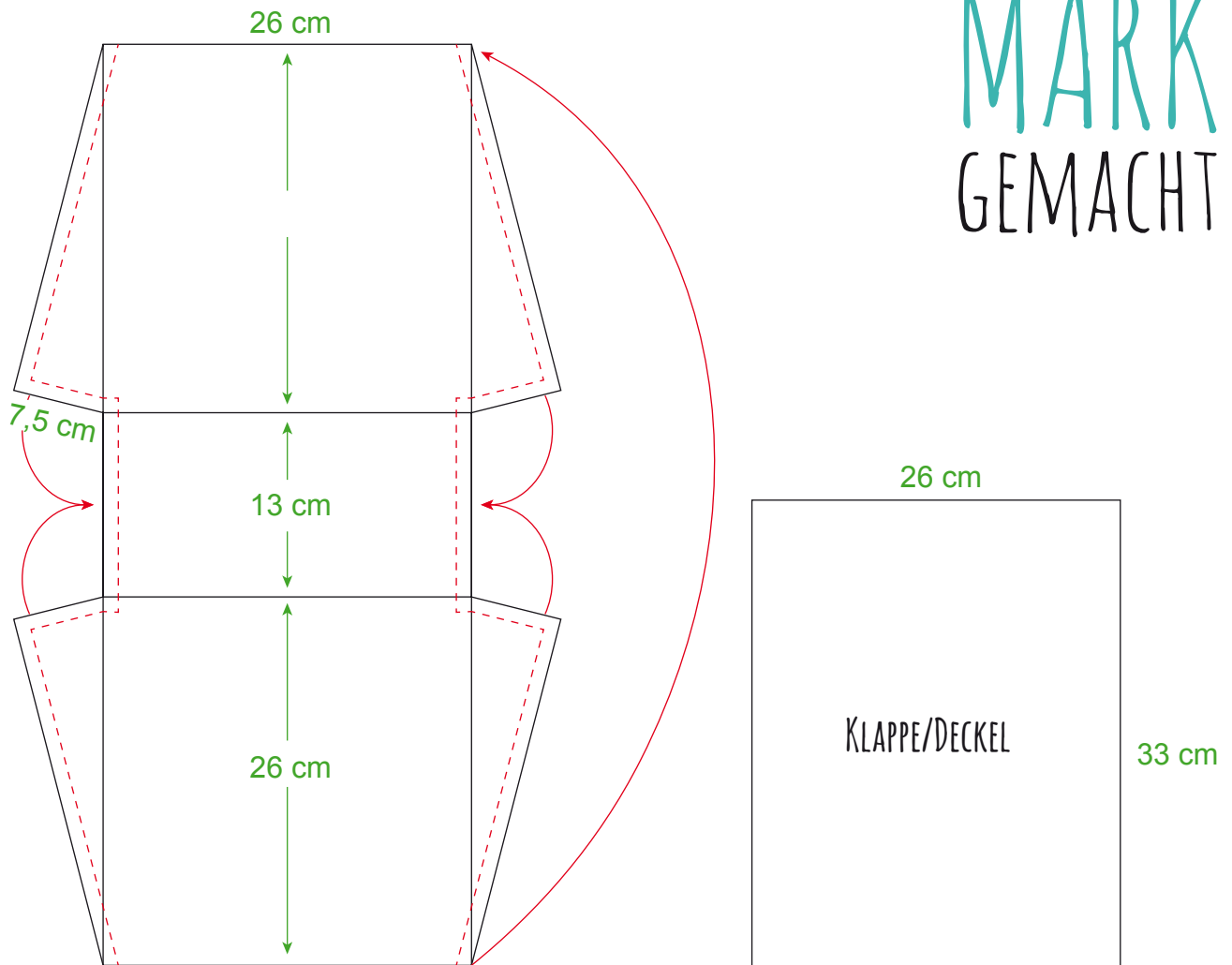


NÄHANLEITUNG FÜR MARKS JEANSTASCHE

DAS HAT
MARK
GEMACHT



Macht Euch als erstes Schablonen der Teile in Eurer Wunschgröße. Die eingetragenen Maße beziehen sich auf meine Taschen (*für mein Empfinden die optimale Größe*). Dann sucht Euch schöne Stoffe, bzw. zum **upcycling** alte Kleidungsstücke, o.ä. aus denen ihr die Tasche fertigen wollt. Dann müsst Ihr den Deckel und die Tasche je 2x zuschneiden. Wie Ihr an meinen Beispieltaschen auf meinem Blog sehen könnt, darf auch gestückelt werden.

Zuerst den Deckel: beide Stücke rechts auf rechts legen und an der Kante rechts, links und unten zusammennähen. Danach wenden und die genähten Kanten absteppen und die obere Kante zusammennähen (*ist einfacher für das Handling*).

Dann die Innen- und Außentasche einzeln zusammen nähen. Erst die langen Seiten, dann den Boden falten und zusammen nähen (ich hoffe Ihr werdet aus meiner Zeichnung schlau). Danach wird es knifflig, denn jetzt müssen nur noch die Innentasche (bzw. das Futter) in die Außentasche, und die Gurtbänder und die Klappe in die Rückseite gesteckt und zusammengenäht werden. Hierbei kille ich auch regelmäßig einige Nadeln, bleibt tapfer.

Es gibt natürlich zwischendurch noch einiges zu bedenken. Zum Beispiel, ob noch eine Innentasche mit Reißverschluß eingearbeitet werden soll, welcher Verschluß (Magnet, Steckschließe, Knopf oder ohne), oder ob noch Verzierungen mit eingearbeitet werden sollen. Das unterliegt ganz Eurer Kreativität und vor allem Individualität!

Viel Spaß beim nähen, Euer Mark